

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1977/10/4 1Ob20/77, 1Ob117/97f, 1Ob208/12p, 1Ob79/16y, 1Ob3/17y

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 04.10.1977

Norm

AHG §1 Cd1a

AHG §1 Cd10

AHG §1 Ba

ZustG §4

Rechtssatz

Da die Tätigkeit der Gerichte eine hoheitliche ist, hat dies auch für die gerichtlichen Zustellungen durch die Post zu gelten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 20/77

Entscheidungstext OGH 04.10.1977 1 Ob 20/77

Veröff: SZ 50/125 = EvBl 1978/67 S 187

- 1 Ob 117/97f

Entscheidungstext OGH 27.08.1997 1 Ob 117/97f

nur: Die Tätigkeit der Gerichte ist stets eine hoheitliche. (T1)

Veröff: SZ 70/160

- 1 Ob 208/12p

Entscheidungstext OGH 13.12.2012 1 Ob 208/12p

Auch; nur T1; Veröff: SZ 2012/137

- 1 Ob 79/16y

Entscheidungstext OGH 24.05.2016 1 Ob 79/16y

Vgl auch; nur T1

- 1 Ob 3/17y

Entscheidungstext OGH 27.02.2017 1 Ob 3/17y

Beisatz: Auch nach der Privatisierung der Post ist die Zustellung gemäß den Bestimmungen des ZustellG weiterhin der Hoheitsverwaltung zuzurechnen. (T2)

Beisatz: Nach § 17 Abs 2 PostmarktG (BGBl I 2009/123) sind von der Amtshaftung regelmäßig nur Vorgänge erfasst, die in direktem Zusammenhang mit der Zustellung behördlicher und gerichtlicher Schriftstücke stehen (so schon § 7 Abs 3 Postgesetz 1997 idF BGBl I 2003/72). (T3)

Beisatz: Hier: Organisationsverschulden. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0049762

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.04.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at